

«Magnificent 7» vs AI-Technologie aus China

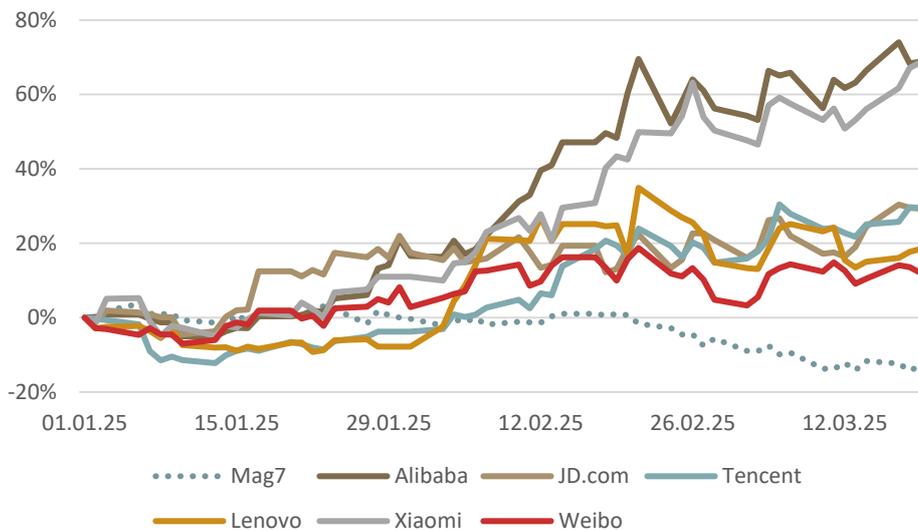
In den vergangenen zwei Jahren wurden die Aktienmärkte von den sogenannten «Magnificent 7» aus den USA klar dominiert. Die sehr hohen Marktkapitalisierungen dieser einzelnen Unternehmen hatten damit auch einen äusserst positiven Einfluss auf sowohl die amerikanischen wie auch globalen Aktienindizes. So legten die Mag7 im Jahr 2024 um +51% zu und trugen damit mehr als die Hälfte zur Performance des S&P 500 bei, während sie einen Drittel des Indexgewichts ausmachten.

Seit Jahresbeginn stellte sich jedoch ein Richtungswechsel für diese Titel ein (-13%), weshalb der Markt bereits eine neue Bezeichnung kürte: «Maleficent 7».

Per Mitte März 2025 notiert jede einzelne Aktie dieser sieben Unternehmen auf Jahressicht im negativen Bereich, wobei sich Tesla Inc. mit -42% deutlich am schwächsten entwickelte, gefolgt von Apple Inc (-14%) und Alphabet Inc (-13%) sowie NVIDIA Corp mit -12%.

Gleichzeitig könnte die jüngste Entwicklung für AI-Technologieunternehmen aus China nicht gegensätzlicher sein: Mit der Vorstellung der neuesten DeepSeek-Version Ende Januar 2025 sowie der nachfolgenden Präsentationen weiterer LLM-Technologie anderer Anbieter sehen sich die bisherigen Vorreiter aus den USA sehr starker Konkurrenz aus Asien gegenübergestellt. Diese Entwicklung liess die Aktien der führenden Anbieter in diesem Bereich seit Anfang Jahr bis zu +74% ansteigen.

Die folgende Grafik zeigt den Verlauf der Mag7 sowie den relevantesten AI-Technologiefirmen aus China im 2025 auf:



Dabei befinden sich sämtliche chinesischen Unternehmen aus diesem Chart im Wandelanleihenuniversum. Alibaba Group Holding lässt sich in diesem Zusammenhang besonders hervorheben, da die Emission über USD 5 Milliarden die grösste Einzeltransaktion in der Geschichte der Anlageklasse darstellt. Die Wandelanleihe von JD.com Inc zählt mit USD 2 Milliarden ebenfalls zu den gewichtigsten Emissionen.

Gemäss Bank of America zählt die Wandelanleihe von Alibaba Group Holding mittlerweile zur meistgehandelten im Universum und weist ein doppelt so hohes Handelsvolumen auf wie die sechs Wandelanleihen von Strategy Inc (vormals MicroStrategy Inc) zusammen. JD.com belegt dabei Platz 5.

Das Momentum rund um die AI-Technologie aus China erlebt Daniel Gonzenbach seit Montag auf seiner alljährlichen Investorenreise nach Hong Kong hautnah.

So berichtet er heute direkt vom Jefferies Asia Forum 2025 aus HK:

«Jede einzelne Präsentation dreht sich schlussendlich um AI und den nächsten Push aus China sowie die damit verbundenen Transformationen auf verschiedenen Ebenen.»



«Nicht nur die AI-Experten aus China selbst bewerben die Technologie, der eindrucksvolle Entwicklungsstand wird auch von unabhängigen Spezialisten und ehemaligen Microsoft-Mitarbeitenden bestätigt.»

«Man kann regelrecht spüren, dass man hier am Puls des Geschehens ist und die Weichen neu gestellt werden in Bezug auf technologische Führung und Disruption auf globaler Ebene.»

«Start-Ups hier in China legen eine unvergleichliche Geschwindigkeit an den Tag in Bezug auf Themenentwicklung und erzielt Fortschritt.»

Der **H.A.M. Global Convertible Bond Fund** investiert seit Lancierung im Jahr 2000 global diversifiziert, weshalb China als Region seit je her eine wichtige Rolle in unserer Strategie und Allokation einnimmt.

Gerne stehen wir für weitere Auskünfte rund um dieses Thema zur Verfügung.

Zürich, 20.03.2025